



Preis: 9,00 €

enth. MwSt: 0,59 €

Herausgegeben von der Forschungsgruppe Kursächsische Postmeilensäulen e.V. Dresden / Grillenburg (Stadt Tharandt)



Beschreibung

Es kann wohl gesagt werden, dass kein anderes deutschsprachiges Land so reich an alten Wegezeichen ist wie der heutige Freistaat Sachsen. Das rege Interesse an der sächsischen Geschichte und insbesondere an der Zeit Augusts des Starken hat schon immer geschichts- und kunstinteressierte Leser zu einschlägigen Werken greifen lassen. Das ist sicher auch einer der Gründe, weshalb das 1989 erschienene umfangreiche „Lexikon Kursächsische Postmeilensäulen“ in relativ kurzer Zeit vergriffen war.

Die Forschungsgruppe Kursächsische Postmeilensäulen hat sich daher entschlossen, ihre 2007 veröffentlichte Broschüre zu überarbeiten und neu herauszugeben.

Für diese Auflage erfolgte selbstverständlich eine umfangreiche Aktualisierung aller Daten, Fakten und Abbildungen. In den vergangenen Jahren sind erfreulicherweise nicht nur viele Säulen restauriert worden; in mehreren Orten konnten auch Reststücke geborgen und zahlreiche verschollene kursächsische Postmeilensäulen neu aufgestellt werden.

Aus dem Inhalt:

- Sachsens politische Stellung zwischen 1648 und 1871
- Die wirtschaftliche Situation Kursachsens zur Zeit Augusts des Starken
- Ein Kapitel Sächsischer Verkehrs- und Postgeschichte
- Die Anfänge der Wegemarkierung
- Die kursächsischen Postmeilensäulen Augusts des Starken
- Die Arten der kursächsischen Postmeilensäulen
- Wie vollständig war Zürnners Werk
- Die Alte Dresden-Teplitzer Poststraße
- Die Alte Egerer Poststraße